

Inhalt

Abstract	5
Zum Geleit	7
Inhalt	9
Vorwort	11
Dank	12

Einleitung

1 Die Studie im Kontext von Forschung und Praxis	13
1.1 Zukunft der Kulturlandschaften	13
1.2 Exemplarische Fallstudie Glarus Süd	15
1.3 Gliederung der Studie	17

Teil A: Theoretischer Hintergrund

2 Landschaftsverständnis	22
2.1 Hypothese	22
2.2 Begriffe und Konzeptionen von Landschaft	23
2.3 Transdisziplinäres Landschaftsverständnis	26

3 Die physische Landschaft und ihre Texturen	27
3.1 Landschaft als Ergebnis natürlicher und kultureller Prozesse	27
3.2 Landschaftstexturen	29
3.3 Spuren lesen	31

4 Landschaft und Bewusstsein	33
4.1 Landschaft als kulturelles Konzept	33
4.2 Landschaftsbewusstsein und Wahrnehmung	35
4.3 Dimensionen des Landschaftsbewusstseins	35
4.4 Innere Bilder erfragen	36

5 Landschaftliche Identität	37
5.1 Zum Begriff der Identität	37
5.2 Räumliche Identität	39
5.3 Landschaftliche Identität an der Schnittstelle zwischen physischer Landschaft und Landschaftsbewusstsein	41

Teil B: Fallstudie

6 Glarus Süd liegt nicht am Meer ...	44
6.1 Charakterisierung des Fallstudiengebiets	44
6.2 Kantonale Gemeindereform	48
6.3 Modellregion für nachhaltige Landschaftsentwicklung	50

7	Die Texturen der Landschaft Glarus Süd	51
7.1	Die Fahrt gegen Süden ...	51
7.2	Gesteinstextur	54
7.3	Wassertextur	59
7.4	Walddtextur	66
7.5	Natur- und Landschaftsschutztextur	69
7.6	Land- und Alpwirtschaftstextur	72
7.7	Industrietextur	76
7.8	Infrastrukturtextur: Verkehr – Tourismus – Energie	81
7.9	Siedlungstextur	85
7.10	Wohn- und Erholungstextur	94
8	Innere Bilder der Landschaft	98
8.1	Telefonbefragung zu Vorstellungsbildern der Landschaft Glarus Süd	99
8.2	Wohlbefinden und Raumbezug	102
8.3	Was wird als Landschaft verstanden?	106
8.4	Wenn Berge zum «sicheren Hafen» werden ...	116
8.5	Wahrnehmung von Landschaftsveränderungen	122
8.6	Zusammenfassung und Diskussion des Landschaftsbewusstseins Glarus Süd	127
9	Ansätze für die landschaftsorientierte Raumentwicklung	130
9.1	Zwischen Wohlfühl- und funktionaler Alltagslandschaft	133
9.2	Glarus Süd auf dem Weg in die Zukunft ...	140
	Schlussfolgerungen für Forschung und Praxis	142
10	Die zukünftige Landschaft erinnern	142
10.1	Texturen und innere Bilder als Vorinterpretationen	143
10.2	Wahrnehmung und landschaftliche Identität	145
10.3	Landschaftliche Identität als Entwicklungsfaktor	145
10.4	Diskussion der spezifischen Problemstellungen: Übertragbarkeit auf andere Regionen und Anwendung in der Praxis	146
10.5	Die zukünftige Landschaft erinnern	148
	Literatur und Quellen	149
	Anhang	155
	Anhang I: Vorstudie	156
	Anhang II: Landschaftstexturen Glarus Süd	158
	Anhang III: Bevölkerungsbefragung Glarus Süd	162